

Kategorien: Alpenvereinsführer Kaisergebirge

## Alpenvereinsführer Kaisergebirge extrem

Alle Routen für Kletterer im Wilden Kaiser

Titel: Alpenvereinsführer Kaisergebirge extrem

Autor: Pit Schubert

Verlag: [Bergverlag Rother](#)

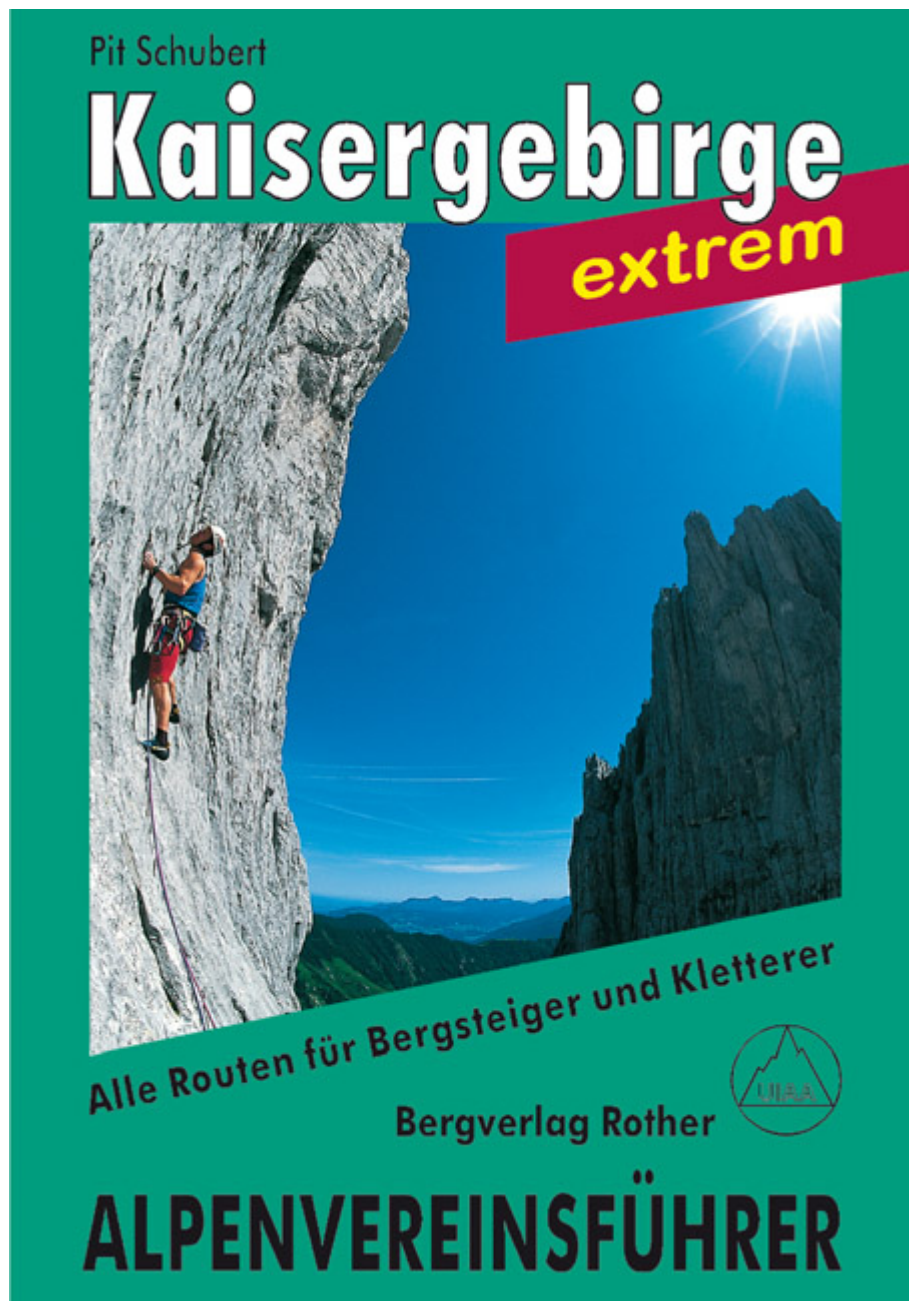
Seiten: 400

Auflage: 12. Auflage 2000

Sprache: deutsch

Für wen: Für Kletterer, die sich für die Klettergipfel des Kaisergebirges interessieren.

Wo: vergriffen, digital als Scan zum [Download beim Alpenverein](#)



## Rezension

Die Alpenvereinsführer waren über viele Jahrzehnte das Standardwerk für jeden ambitionierten Bergsteiger jeweils für die beschriebene Gebirgsgruppe. Ganz besonders gilt dies auch für das Kaisergebirge, bzw. den Wilden Kaiser, das bekannteste Klettergebirge der nördlichen Kalkalpen. Das Konzept der Alpenvereinsführer, alle Wege auf alle Gipfel eines Gebietes vollständig zu beschreiben, wurde jedoch mit dem aufkommenden Sportkletterboom gesprengt, so dass eine Neugestaltung erforderlich war. Für klettersportlich interessante Regionen wurden daher "Alpenvereinsführer extrem" konzipiert, die nur Kletterrouten jenseits des 3. Grades enthalten.

Der entsprechende Band für das Kaisergebirge wurde vom Autor Pit Schubert auf Basis der Voraufgaben erstellt und um zahlreiche Neutouren ergänzt. Allerdings fiel die Veröffentlichung im Jahr 2000 genau in die aufkommende letzte Erschließungswelle, die eine große Zahl an neuen Sportkletterroute, Plaisirtouren und auch extremeren Routen brachte. Letztendlich fehlen also alle Routen, die etwa ab dem Sommer 1999 erschlossen wurden. Die Aufmachung des Führers entspricht der gewohnten AV-Führer-Konzeption, die für einen reinen Kletterführer nicht mehr dem modernsten Stand entspricht. Insbesondere sind die Topos meist sehr spartanisch angelegt, Felsstrukturzeichnungen sucht man i.d.R. vergeblich. Dafür finden sich oft gute Wandbilder, die dieses Manko zumindest teilweise ausgleichen, sofern man über etwas Erfahrung im Umgang damit verfügt. Die große Stärke des Führers ist weiterhin die althergebrachte AV-Führer-Systematik, die das Gebiet in einem logischen Raster abdeckt und somit ideal geeignet ist, sich die Struktur des Kaisergebirges zu erschließen. Letztendlich hat sich das Konzept der zweiteiligen AV-Führer aber nicht durchgesetzt und in den letzten Jahren wurden nur vom Bergverlag Rother - auch von anderen Gebirgsgruppen - noch "[Alpenvereinsführer alpin](#)" (Bergwege und Anstiege bis zum 3. Grad), sowie "All in one"-AV-Führer neu aufgelegt.

Fazit: Als Kletterführer ist dieser Führer nicht mehr zeitgemäß, aber um sich einen Überblick über das Kaisergebirge zu verschaffen und es intensiv kennenzulernen ist er sehr gut geeignet. Insbesondere, wer an der Kletterhistorie interessiert ist, bekommt damit ein unverzichtbares Nachschlagewerk.

Download der vergriffenen Auflagen beim Alpenverein:

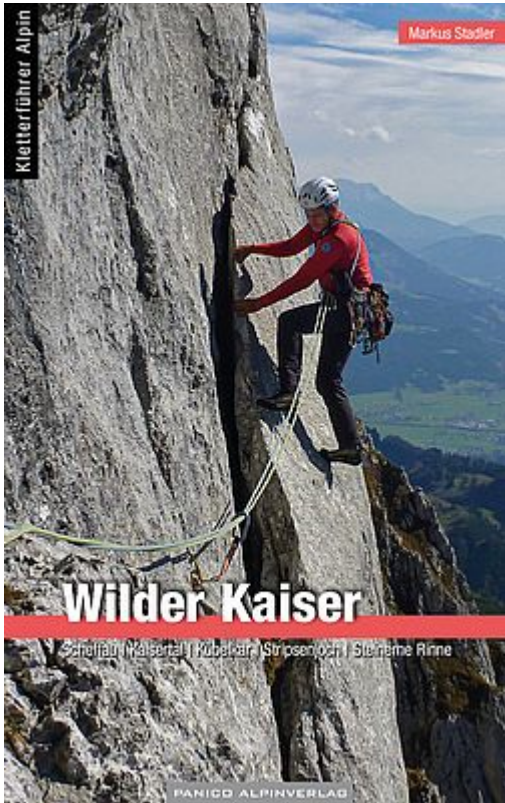
- [Kaisergebirge - Pit Schubert und Wolfgang Zeis - 10. Auflage 1978](#)
- [Kaisergebirge - Pit Schubert und Wolfgang Zeis - 11. Auflage 1990](#)
- [Kaisergebirge "extrem" - Pit Schubert - 12. Auflage 2000](#)

## Ähnliche Beiträge

### Hochkönig Kletterführer



## Wilder Kaiser Kletterführer



Alpenvereinsführer Kaisergebirge alpin

